

## **EEG-Umlage verteuert Strom für Familien um 208 € p.a. brutto**

### **Umlage für Öko-Energie wird 2011 um 70 Prozent teurer/ Gründe: Starker Ausbau von Solaranlagen und sinkende Börsenpreise für Strom**

**München, 14. Oktober 2010**

Ab dem 01. Januar 2011 steigt die Umlage für erneuerbare Energien um 70 Prozent auf insgesamt 3,5 Cent pro kWh. Dies haben heute die vier Übertragungsnetzbetreiber bekannt gegeben.

Stromkunden mit einem Jahresverbrauch von 5.000 kWh (Vier-Personen-Haushalt) zahlen so rund 73 Euro pro Jahr mehr für Strom. Bis jetzt zahlt ein durchschnittlicher Vier-Personen-Haushalt ca. 100 Euro pro Jahr für die EEG-Umlage. Zukünftig werden es sogar 208 Euro p.a. (inkl. Mehrwertsteuer) sein.

Im Falle einer gleichbleibenden EEG-Umlage bedeutet dies, dass in den kommenden 20 Jahren jeder durchschnittliche Vier-Personen-Haushalt 4.160 Euro\* für die EEG-Umlage zahlen muss.

### **Erhöhungsgründe: Ausbau von Solaranlagen und Einbruch der Strompreise**

Gründe für die Erhöhung der EEG-Umlage sind unter anderem der starke Ausbau von Solaranlagen in Deutschland durch die staatlich garantierte Förderung sowie der gleichzeitige Einbruch des Strompreises an der Leipziger Strombörse.

Durch den Ausbau der Solaranlagen stieg im vergangenen Jahr die Menge des Solarstroms, der in das Netz vorrangig eingespeist werden muss. Nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) sind die Netzbetreiber verpflichtet, Strom aus regenerativen Energien in das Netz einzuspeisen und den Produzenten einen festen Preis zu zahlen (z.B. für Solarenergie bis zu 33,03 Cent pro kWh\*\*).

Die Netzbetreiber müssen den Produzenten von Solarstrom mehr zahlen, als sie beim Verkauf an der Leipziger Strombörse Erlösen (momentan vier bis fünf Cent pro kWh). Diese Differenz wird in der sogenannten EEG-Umlage auf den Verbraucher umgelegt.

Bereits 2010 wurde die EEG-Umlage von vorher 1,2 Cent auf 2,047 Cent je Kilowattstunde angehoben. Verbraucherschützer kritisieren, dass Stromversorger die Erhöhung der EEG-Umlage als Rechtfertigung für eine drastische Strompreiserhöhung nutzen.

Im Jahr 2010 betragen die Strompreiserhöhungen im Durchschnitt rund 70 Euro für einen Vier-Personen-Haushalt (Verbrauch: 5.000 kWh p.a.). Die Erhöhung der EEG Umlage betrug für diesen Verbrauch nur rund 42 Euro im Jahr.

### **Tipp: Beim Anbieterwechsel auf Preisgarantie achten**

Auch zum kommenden Jahreswechsel erwarten die Experten von CHECK24.de signifikante Strompreiserhöhungen. Um die Stromkosten zu senken, sollten Verbraucher ihren Strompreis mit Alternativangeboten vergleichen und zu einem günstigeren Anbieter wechseln.

„Bei einem Wechsel in einen neuen Tarif sollten Verbraucher auf eine möglichst umfangreiche Preisgarantie achten, die auch Preisstabilität bei Erhöhung der EEG-Umlage beinhaltet“, erklärt Isabel Wendorff vom unabhängigen Vergleichsportal CHECK24. „Neben der vollen Preisgarantie ist auch die Nettopreisgarantie sinnvoll, die alle Preisbestandteile des Tarifs mit Ausnahme der Mehrwertsteuer einschließt“, so Wendorff weiter.

Eine Liste mit einer Auswahl von Stromversorgern, die eine Nettopreisgarantie anbieten, ist der Pressemitteilung beigelegt.

*\*Angabe inkl. Mehrwertsteuer, die Subventionen für Solarenergie werden für mindestens 20 Jahre garantiert. Die 4160 Euro berechnen sich aus den 208 Euro Kosten pro Jahr, hochgerechnet auf 20 Jahre.*

*\*\* Quelle: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Leistungsabhängige Fördersätze in ct/kWh auf einem Gebäude bis 30 kW ab Oktober 2010, Nettopreise*

**Pressekontakte:**

Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de  
Isabel Wendorff, Public Relations Energie, Tel. +49 89 2000 47 1171, isabel.wendorff@check24.de

**Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:**

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 180 Kfz-Versicherungstarifen, über 970 Stromanbietern, mehr als 30 Banken, Flügen, Hotels und Mietwagen weltweit sowie den wichtigsten Anbietern für DSL, Handy und Festnetz erfolgt dabei völlig anonym.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 170 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.